

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Bilanz pro 30. Juni 1914.

Aktiva.

	ℳ	⚡
A. Hauptgeschäft Stuttgart.		
Geschäftshaus	329 154	53
Wohnhäuser	130 630	14
Maschinen	166 231	53
Elektr. Beleuchtungsanlage und Inventarien	1	—
Schriften	58 709	52
Verlags-Kapital	48 000	—
Beteiligung	500 000	—
Effekten	6 700	—
Kassenbestände in Stuttgart, Salach, Wildbad und Berlin	9 262	24
Wechselbestände in Stuttgart und Berlin (Bankwechsel № 247 130 17)	347 935	26
Bankguthaben in Stuttgart Frankfurt a. M. und Berlin	26 635	10
Debitoren in Stuttgart, Salach, Wildbad und Berlin	1 119 126	74
Debitoren-Konto II	600 000	—
Vorräte in Stuttgart an Büchern, Drucksachen etc.	891 888	83
do. „ „ Bildern, Manuskripten und Verlagsrechte	172 848	75
do. „ „ und Berlin an Papier und Materialien	192 889	39
Vorausbezahlte Versicherungsprämien in Stuttgart, Salach und Wildbad	11 147	37
B. Papierfabrik Salach.		
Areale, Fabrik- und Wohngebäude	336 694	88
Wasserkräfte und Wasserleitung	103 130	51
Maschinen, elektrische Anlage und technische Einrichtungen	213 695	95
Utensilien, Feuerlöcheinrichtung, Reparaturwerkstätte, Fuhrwerk	1	—
Vorräte in Salach	227 971	15
C. Papierfabrik Süssen.		
Areale, Fabrik- und Wohngebäude	81 940	51
Wasserkräfte und Wasserleitung	33 669	39
Maschinen, elektrische Beleuchtungsanlage und technische Einrichtungen	42 627	82
Utensilien	1	—
Vorräte in Süssen	71 600	15
D. Papierfabrik Wildbad.		
Areale, Fabrik- und Wohngebäude	92 779	65
Wasserkräfte und Wasserleitung	30 790	88
Maschinen und technische Einrichtungen	38 510	95
Utensilien und Reparaturwerkstätte	1	—
Vorräte	69 493	66
E. Holzstoffabriken Wildbad.		
Areale, Fabrik- und Wohngebäude	73 739	68
Wasserkräfte	49 721	57
Maschinen, technische Einrichtungen	30 892	28
Utensilien	1	—
Vorräte	61 502	23
	6 169 925	66

Passiva.

	ℳ	⚡
Aktien-Kapital	3 000 000	—
Statutenmäßige Reserve	300 000	—
Ausserordentliche Reserve	325 000	—
Erneuerungs-Fonds und Reserve für neue Unternehmungen	100 000	—
Delkredere-Reserve	10 000	—
Allgemeiner Unterstützungs- und Pensions-Fonds	380 000	—
Hallbergersche Hausstiftung	60 000	—
Separat Unterstützungskassen der Papierfabriken	15 638	98
Talonsteuer-Reserve	11 250	—
Obligationen, restliche Schuld	366 000	—
Rückständige Obligation von vorjähriger Verlosung	500	—
Hypothek-Schulden	711 181	68
Kreditoren in Stuttgart, Salach und Wildbad	317 187	66
Unerhobene Dividenden	1 740	—
Unerhobene Obligationen-Zinnscheine per 1. Juli 1914	1 020	—
dto. von früheren Terminen	60	—
Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	120 207	55
Reingewinn des Geschäftsjahres 1913/14	450 139	79
	6 169 925	66

Gewinn- und Verlust-Rechnung.

	ℳ	⚡		ℳ	⚡
Generalunkosten (inkl. M. 60 124.19 Steuern)	92 416	82	Vortrag vom Vorjahre	120 207	55
Talonsteuer-Reserve	3 750	—	Ertrag der gewerblichen Betriebe	448 756	37
Abschreibungen	116 267	62	Mietertrag der Areale und Wohnhäuser	16 229	51
Gewinn-Saldo	570 347	34	Zinsen	197 588	35
	782 781	78		782 781	78

Der Vorstand:
Stuttgart: G. Kilpper.
Berlin: A. Loewenstein.

Der Aufsichtsrat:
Hofrat Max Schreiber.
Kommerzienrat O. Bareiss.
Hofrat C. J. Schlenker.
Otto von Halem.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Von heute ab kann die auf ℳ 25.— per Aktie festgesetzte Dividende für 1913/14 an unserer Kasse, Neckarstr. 123, sowie bei den Bankhäusern:
Doertenbach & Co. G. m. b. H. in Stuttgart,
Dresdner Bank } in Frankfurt
Gebr. Bethmann } a. M.
erhoben werden.

Gleichzeitig machen wir hiermit bekannt, dass
Herr Kommerzienrat
Otto Rosenfeld
und
Herr Verlagsbuchhändler
Carl Gossrau
neu in den Aufsichtsrat gewählt worden sind.

Stuttgart, den 25. November 1914.

Der Vorstand:
Stuttgart: G. Kilpper.
Berlin: A. Loewenstein.

Gehilfen- und Lehrlingsst. ferner

Für Süddeutschland oder Schweiz!
Deutscher Buchhändler, seit Jahren in Paris selbständig, perfekt Französisch und Englisch, sucht Stellung.
Beste Empfehlungen.
Angebote gef. durch Hrn. **Carl Stöckicht in Hamburg, Neß 2.**

Wir suchen für unseren Lehrling, der Ostern auslernt, Gehilfenstelle in Berlin für kleineren Verlag oder Zeitschriftenbetrieb.
Austritt sofort oder später.
C. Ulrich & Co. Verlag,
Illustrationsagentur,
Berlin W. 35,
Kurfürstenstr. 50.
Angebote direkt.

Vermischte Anzeigen.

Unerbilligste Bezugsquelle
100 Feldpost-Karton
12+9+2 cm nur **2.40**
saub. Arbeit, feste Pappe
15+9+2 1/2, 0/100 23.50; % **2.75**
17+9+2 1/2, 0/100 26.—; % **3.10**
18+13+5 1/2, 0/100 39.—; % **4.50**
26+13+6, 0/100 52.—; % **6.40**
Paket-karton 35+15+10 **9.50**
100 Stück
aus stärk. Pappe **16.50**
C. Ludwig Papier Reiffe
en gros I. B.

Die laufenden Aufträge und zahlreichen Neubestellungen auf unsere

Buchhändler-Formulare

beweisen täglich deren Beliebtheit und weiteste Verbreitung. — Wir empfehlen besonders

Strassenpapiere, Kontenformulare,
Auslieferung- und Kassabücher-Formulare,
Journal-Kontinuationslisten,
Listen für Lagerstatistik

und bitten diejenigen Firmen, die unsere 11 Sorten noch nicht kennen, Proben gratis und portofrei zu beziehen.

Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig.